

REDE 26. APRIL KONDER-STIFTUNG

Es ist mir eine Ehre, heute hier zu sein, um das 20-jährige Bestehen der von Professor Peter Paul Konder gegründeten Konder-Stiftung (KONDER FOUNDATION SCHOLARSHIP) zu begehen.

Im Namen meines Landes, aller Menschen, die die schwere Naturprüfung der Armero-Katastrophe (1985) überlebt haben, aller Stipendiaten und ihrer Familien möchte ich der Konder-Stiftung und all ihren Mitarbeitern meine Bewunderung und meinen Dank dafür aussprechen, dass sie die Jugendlichen und Kinder meines Landes inspirieren und ihnen Hoffnung geben und sie in ihrem Traum von Studium und Erfolg unterstützen.

Es ist und bleibt eines der wichtigsten Ziele für Kolumbien, weiterhin Türen zu öffnen, um jedem unserer Kinder und Jugendlichen den Zugang zu Bildung zu ermöglichen, denn nur durch Bildung können wir uns als Gesellschaft weiterentwickeln und die Lebenswirklichkeit von Familien und Einzelpersonen aufbauen und verändern.

Wir sind all jenen unendlich dankbar, die uns mit ihrer Hingabe, ihrem Engagement und ihrer selbstlosen Hilfe begleiten und unsere Anstrengungen zur Erreichung dieses Ziels aus der ganzen Welt vervielfachen.

Sie haben in uns Verbündete, die ihre Bemühungen verstärken, und wir freuen uns, zum Austausch der Kulturen beizutragen und so die Werte des Friedens und der Zusammenarbeit in einer Zeit zu fördern, in der diese notwendiger sind denn je.

Wir hoffen, dass diese Freundschaft und die gemeinsame Arbeit zwischen den Ländern weiterhin dazu beitragen werden, die Lücken beim Zugang zu Bildung zu schließen und die soziale Gerechtigkeit und ein Leben in Würde zu fördern.

Übersetzt mit DeepL.com (kostenlose Version)